

Erfahrungsbericht

Allgemeine Informationen

Verfasser	corinne.harte@unifr.ch
Art der Mobilität	Erasmus
Zeitpunkt	Herbstsemester 2015, ganzes Semester
Studiengang	Law
Studienstufe während des Aufenthaltes	Master, 1. Jahr
Ausgewählte Universität	University of Turku, Finnland

Vor dem Aufenthalt

Einschreibung	Bewerbungsformular für einen Studienaufenthalt bis Ende Oktober an der Uni Freiburg, Bestätigung der Platzierung an die Uni Freiburg, Studienvertrag mit beiden Universitäten. An der Uni Turku Anmeldung beim Internationalen Büro, Einschreibung in Kurse auf Nettiopsu (Frist war bereits vor September vorbei, aber Einschreibung durch Besuch der ersten Lektion ebenfalls möglich), Einschreibung Examen auf Nettiopsu.
Vorbereitung	Buch über Finnische Geschichte, Buch über Finnische Gesellschaft, Buch Einführung in die Finnische Sprache.
Visa, andere Formalität	keine speziellen Einreiseformalitäten
Ankunft im Gastland	Flughafen Turku, dann von einem Tutor (Student an der Gastuniversität) abgeholt und zur Unterkunft begleitet. Am nächsten Tag Rundgang auf dem Campus und Unterstützung zur Anmeldung beim Internationalen Büro ebenfalls vom Tutor.

Vor Ort

Allgemeine Eindrücke des Aufenthaltes	Es handelt sich um eine vergleichsweise kleine Stadt, in der vor allem Studenten unter Studenten viele Anlässe, Ausflüge und Parties organisieren. Die Natur rund um die Stadt ist allgegenwärtig, besonders die Wälder, Nationalpärke und die Küstengegend mit Inseln (Archipelago) ist Besuche wert. Die finnischen Leute in Turku habe ich als höflich und nett, auch humorvoll empfunden. Ausserdem fiel mir auf, dass finnische Mitstudenten, die ich kennen gelernt habe nicht sehr gestresst waren, viel Sport machten und an vielen Aktivitäten neben dem Studium teilnahmen.
Unterkunft	Auf der Internetseite der Gastuniversität finden sich die Optionen für Unterkunft. [http://www.utu.fi/en/studying/info-accepted/housing/Pages/Exchange-Students.aspx] Die Einschreibung online funktioniert problemlos und per Email kommt eine Rückmeldung, ob Platz vorhanden ist (jedoch nach einiger Zeit erst).

Ausserdem gibt es eine facebook Gruppe für die Suche nach Unterkünften (private Unterkünfte eingeschlossen): „Turku New Students Accomodation“, [
<https://www.facebook.com/groups/TurkuStudents/>]

Kosten

Finnland hat im Vergleich mit anderen europäischen Ländern ein eher hohes Preisniveau. Dies schlägt sich vor allem in Reisekosten und Restaurantpreisen und Bar- und Clubpreisen nieder. Im Vergleich mit Preisen in Städten in der Schweiz, sind die Preise aber dennoch gleich oder tiefer. Alkoholpreise sind aufgrund des staatlichen Monopols eher hoch.

Gastuniversität : allgemeine Informationen

Die Universität ist mittelgross, die Rechtsfakultät nicht eine der grössten Fakultäten. Es gibt einen zentralen Campus und ein „Student Village“ nebenan für Studentenunterkünfte. Bibliotheken sind gut eingerichtet.

Gastuniversität : akademische Informationen

Die Universität ist gut organisiert, Büros und Infodesks geben gut und schnell Auskunft. Die „Turku Law School“, welche englische Kurse für Rechtsstudenten anbietet, ist ein partnerschaftliches Projekt zwischen der finnischsprachigen Universität (University of Turku) und der schwedischsprachigen Universität (Abo Akademi). Dies bedeutet auch, dass der Student Studiennummer, Passwörter und administrative Schritte in zwei Universitäten beachten muss. Beide Universitäten besitzen eine Moodleplattform und „Nettiopsu“ respektive „Minplan“, welche „Gestens“ in Fribourg entsprechen. Das Internationale Büro der University of Turku hilft bei der Einschreibung und Anerkennung der Kurse. Die Prüfungsergebnisse werden allgemein innerhalb von ungefähr 2 Wochen mitgeteilt.

Gastland

Kleiner Praxistipp: Eine Kreditkarte mit guten Zahlungsbedingungen im Ausland lohnt sich, denn in Finnland ist es üblich, alles mit Kreditkarte zu bezahlen. Das Beste an Turku meiner Meinung nach: Nehmen Sie sich die Zeit um Kaffee und Kuchen in einem der zahlreichen Kaffees zu geniessen. Dort gehen auch Leute aus Turku gerne hin.

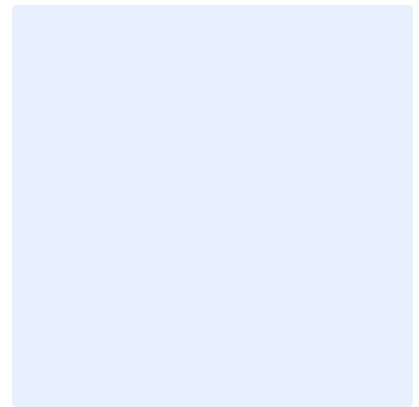
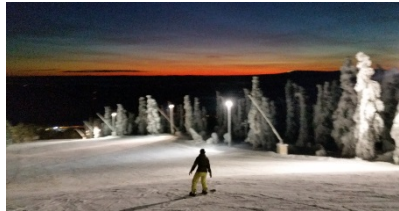
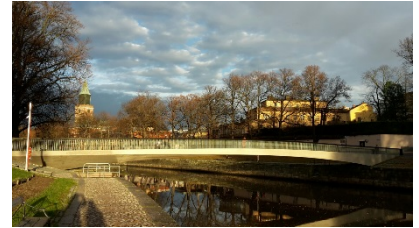
Freizeit, Studentenleben

Das Umfeld ist sehr angenehm und erlaubt viel Umgang mit Menschen aller Nationalitäten zu pflegen. Es gibt auch viele Angebote für ausserstudentische Aktivitäten: Vereine, Orchester, Unisport, Parties, Language Circles und andere Events, welche finnische und ausländische Studenten zusammen führen. Eine Besonderheit sind auch die öffentlichen Saunen: direkt am Meeresufer, kann man sich nach der heissen Sauna im Meer abkühlen. Tolles Gefühl! Es finden zahlreiche Ausflüge in der nahen Umgebung, aber auch nach Lappland und Russland oder Schweden statt, die von ESN organisiert werden. Auch ESN Motto Parties finden jede Woche statt. Ausserdem ist es gut möglich, sich mit anderen Austauschstudenten anzufreunden und zusammen Kurzausflüge von 2-7 Tagen zu organisieren. So kann man etwa ein Auto mieten und einige Zeit in einem Cottage in Lappland verbringen. Oder man kann mit Freunden die Fähre nehmen und einen Städtetripp nach Tallinn oder Stockholm machen. Ich habe

sehr viele schöne Momente auf Reisen erlebt.

Zusätzliche Informationen

Fotos
(Wenn Sie möchten, können Sie hier Fotos hochladen)



Kommentare, Anmerkungen

Für die ersten Tage: Es gibt ein breites Angebot an Second Hand Shops für die Einrichtung der Unterkunft. Und auf facebook findet sich die Gruppe „fleamarket“, wo Studenten für wenig Geld Second Hand Artikel verkaufen.